

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 21.06.2023 im Neuen Rathaus**

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.20 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Dieter Sell
Hans-Georg Stanull
Hermann Nissen
Hans Werner Pundt
Günter Schöbel
Manfred Willms
Jens Ahrens
Anette Albrecht
Dorothea Jahner

nicht anwesend waren:

Luzie Andresen
Ulf Heeschen

von der Stadtverwaltung:

Romi Wietzke/Seniorenbüro
Arne Bollen/ FD 03
Michael Köwer/Stadtplanung (bis 10.30 Uhr)

weitere Gäste:

Frau Demut/Beirat für Behinderte
Herr Lucht/SCCN
10 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Sell eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 9 Personen beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 17.05.2023

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Eine Seniorin hat im Fernsehen eine Sendung zum Pflegekraftmangel gesehen. Dabei wurde dargestellt, dass Personen in den Krankenhäusern behalten werden mussten, da kein Heimplatz gefunden werden konnte. Ferner wurde aufgezeigt, dass diverse Heime wegen Pflegekraftmangel schließen müssen. Sie fragt nach der Pflegesituation in Neumünster. Herr Sell, Herr Ahrens und Frau Wietzke geben Auskunft.

Zu TOP 5: Aktueller Stand des Masterplans Mobilität

Herr Köwer stellt den aktuellen Masterplan vor. Er wurde mit Unterstützung von zwei Planungsbüros in einem zweijährigen Planungsprozess mit intensiver Öffentlichkeitsbeteiligung erstellt. Er umfasst drei Teilbereiche: Fuß- und Radverkehrskonzepte, ÖPNV und Fußgängerbereich. Es wurden 28 Handlungsansätze herausgearbeitet, die weiterbearbeitet und durch konkrete Maßnahmenplanungen spezifiziert werden müssen. Anregungen zum Masterplan können noch bis Anfang August an Herrn Köwer weitergegeben werden.

Der Seniorenbeirat macht darauf aufmerksam, in das zukünftige Planungsverfahren auch den Beirat mit Menschen mit Behinderungen mit einzubeziehen. Ferner möchte der Seniorenbeirat an den kommenden Planungsschritten beteiligt werden.

Zu TOP 6: Beschlussfassung Petition „gerontopsychiatrische Versorgung“ und Antrag „Altersdiskriminierung“

Sowohl der Textentwurf für die Petition als auch der Antrag zum Thema „Altersdiskriminierung“, der dem Altenparlament zugeleitet werden soll, werden einstimmig vom Seniorenbeirat beschlossen.

Zu TOP 7: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Herr Sell berichtet von einer Sitzung der Ratsversammlung. Die Ausschüsse wurden danach umstrukturiert. Der Kultur-, Sport- und Schulausschuss wurde geteilt. Es wird festgelegt, dass für den Ausschuss für Kultur und Tourismus vom Seniorenbeirat nunmehr Herr Ahrens 1. Ansprechpartner, Frau Jahner seine Vertreterin ist. Für den Ausschuss für Schule und Sport ist Frau Jahner Ansprechpartnerin.

Zu TOP 8: Beschlusskontrolle

Herr Sell zeigt als offene Punkte lediglich die unter TOP 6 behandelten Themen auf.

Zu TOP 9: Mitteilungen

vom Vorsitzenden:

Herr Sell berichtet, dass Herr Willms und Herr Ahrens sich zur Vorstandswahl des Landesseniorenrates (LSR) beworben haben. Damit Vertreter/-innen aus Neumünster kandidieren können, ist eine Satzungsänderung des LSR erforderlich, da der Seniorenbeirat Neumünster nicht unter der Trägerschaft eines Vereines ist.

Weiter begrüßt er Frau Demut als stellvertretende Vorsitzende des Behindertenbeirats und zeigt auf, dass sie gemeinsam eine Stellungnahme zur Gestaltung eines Kinderspielplatzes erstellt haben.

von Beiratsmitgliedern:

Herr Ahrens berichtet von einer Teilnahme an einer Informationsveranstaltung der Freiwilligen Agentur Nms. und des Seniorenbüros über Versicherungsfragen im Ehrenamt. Weiter stellt er ein Musterschreiben für einen Widerspruch zur Grundsteuer zur Verfügung, die allen Beiratsmitgliedern dem Protokoll beigelegt wird.

von der Verwaltung:

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- Kopien der zwischenzeitlich erschienenen Presseartikel vom Seniorenbeirat
- ein Info-Blatt über den mobilen Schadstoffhof

- den Flyer „Wo bleibt mein Geld“ vom statistischen Landes- und Bundesamt.

Zu TOP 10: Sonstiges

Herr Ahrens regt an, die Heimaufsicht zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.
Frau Jahner regt an, eine Sitzung erneut im Recke Quartier durchzuführen.

Herr Sell schließt die Sitzung und verabschiedet alle Teilnehmenden.



Vorsitzender

R. Wietzke
Schriftführerin